PROBLEMSTOFFE

Feuerlöscher

JA

Feuerlöscher:

- Pulverlöscher
- Schaumlöscher
- Kohlendioxid- (CO₂) löscher
- Wasserlöscher
- Halonlöscher

NEIN

- Löschpulver

⇒ zu Restmüll

- Gasflaschen

⇒ EIGENE ABFALLART



Achtung - Berstgefahr! Behälter stehen unter Druck! Splint nicht abnehmen und keine Ventile betätigen. Nicht in die pralle Sonne stellen. Gegen Umfallen sichern. Keine Manipulationen.

Offene, nicht mehr unter Druck stehende Feuerlöscher **keinesfalls** in die Alteisen oder NE-Metallsammlung einbringen.

Feuerlöscher

Artikelnummer: 4230 Schlüsselnummer: 59801

Produktinformation:

Alle Feuerlöscher in Österreich werden **typgeprüft** und zugelassen. Feuerlöscher sind in der Regel Druckbehälter oder sind mit Druckpatronen ausgestattet. Sie sind aus diesem Grund den Problemstoffen zugeordnet.

Folgende Feuerlöscherarten werden unterschieden:

a. Pulverlöscher (P, PG, PM): Brandklasse A, B, C, D

b. Kohlendioxidlöscher: Brandklasse Bc. Schaumlöscher: Brandklasse A, Bd. Wasserlöscher: Brandklasse A



Sammelgebinde:

In den Problemstoffraum!

Direkte Zuordnung durch ASZ-Personal.

Bei Erreichen der frachtbaren Menge (ca. 30 Stk.) Anforderung eines 600l Feuerlöscherbehälter FLB.



Kunststoffwanne (KUW) mit Deckel und Spanngurt

Feuerlöscher in den Behälter stellen oder legen, mit Deckel verschließen und verzurren. Bereitstellung bei nächster Abholung mit A-Behälter gestapelt.

Verwertung:

Im ALZ werden die Feuerlöscher sortiert, entspannt und die Löschmittel mit einer speziellen Absauganlage entfernt. Die Metalle werden einer stofflichen Verwertung zugeführt und die Feuerlöschpulverreste überwiegend stofflich verwertet bzw. deponiert.

